



NEUES DEUTSCHLAND

ORGAN DES ZENTRAKKOMITEES DER SOZIALISTISCHEN EINHEITSPARTEI DEUTSCHLANDS

Berlin, Mittwoch, 12. April 1961

Sowjetmajor J. A. Gagarin Erster Mensch im Weltraum

Kommunismus verwirklicht kühnste Träume der Menschheit Raumschiff „Wostok“ glücklich gelandet

TRIUMPH

Seit wenigen Stunden ist der größte Traum der Menschheit erfüllt. Heute morgen, am 12. April des Jahres 1961, ist der erste Mensch in den Weltraum vorgestoßen. Dem Zehntausende Jahre alten sehnsuchtsvollen Blick des Erdbewohners zu den Sternen ist nunmehr erstmalig ein kosmischer Höhenflug gefolgt. Der bislang an die Erde gefesselte Prometheus hat sich losgerissen und auf die Fahrt in den unendlichen Raum der Gestirne begeben. An die Stelle der erträumten Himmelfahrt ist heute die wirkliche getreten. Nach einer langen, qualvollen Geschichte hat die Menschheit an diesem Tage Anlaß zu Jubel und Freude wie niemals zuvor.

Der erste Weltraumfahrer ist ein Bürger des ersten sozialistischen Staates der Erde. Sein Raumschiff trägt den symbolischen Namen Wostok (Osten). So wunderbar diese gewaltige Tat auch anmutet, daß sie von einem Sowjetbürger vollbracht wurde, ist kein Wunder, sondern Ausdruck der menschenbefreienden Schöpferkraft des Sozialismus. Jenes Himmelschiff, das in diesen Minuten um die Erde sauste und die Gedanken der rund drei Milliarden Erdbewohner mit elementarer Macht auf sich zieht, ist die bislang gewaltigste Bestätigung des Lenin-Wortes: „Der Marxismus ist allmächtig, weil er wahr ist.“

Unsere Hirne und Herzen waren in diesen Stunden beim Genossen Fliegermajor Juri Alexejewitsch Gagarin. Er kehrte nach dem erfolgreichen Start und Flug wohlbehalten zu unserer Erde zurück, um von jenen Gefilden zu künden, die der Kommunismus dem Menschen erschlossen hat. In dieser Stunde gehen unsere heißesten Glückwünsche in das Land Lenins. Wir danken den sowjetischen Wissenschaftlern und Arbeitern für diese neue, prächtige und wunderbare Großtat.

Alle Welt blickt nach Moskau

Prag (ADN-Korr.). Die Entscheidung des ersten Menschen in den Weltraum meldete Radio Prag am Mittwochmorgen kurz nach 8 Uhr. Der Sender hatte für einen kurzen Augenblick das Programm unterbrochen, um diese Sensation Nummer eins seinen Hörern mitzuteilen. Überall auf den Straßen und Plätzen, in Betrieben und Schulen, wo man die Nachricht von der grandiosen Leistung der Sowjetunion aufgenommen hatte, umarmten sich die Menschen und gaben ihrer unbeschreiblichen Freude Ausdruck.

Die historische Nachricht

Moskau (ADN). TASS verbreitet folgende Mitteilung: Am 12. April 1961 ist in der Sowjetunion zum ersten Mal in der Welt ein Raumschiffspatnik, „Wostok“, mit einem Menschen an Bord auf die Reise um die Erde geschickt worden.

Der Pilot des Raumschiffs, des Sputnik „Wostok“, ist der Bürger der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken Fliegermajor Juri Alexejewitsch Gagarin.

Der Start der mehrstufigen kosmischen Rakete verlief erfolgreich, und nachdem das Raumschiff die erste kosmische Geschwindigkeit erreicht und sich von der letzten Stufe der Trägerrakete losgelöst hatte, begann es mit dem freien Flug auf einer Bahn um die Erde.

Nach vorläufigen Angaben beträgt die Erdumlaufzeit des Sputniks 89,1 Minuten.

Das Perigäum beläuft sich auf 175 Kilometer; und das Apogäum auf 302 Kilometer; der Neigungswinkel der Bahnebene zum Äquator macht 65 Grad 4 Minuten aus.

Das Raumschiff mit Raumfahrer wiegt 4725 Kilogramm, die letzte Stufe der Trägerrakete nicht eingerechnet.

Mit dem Raumfahrer Gagarin besteht zweiseitige Funkverbindung. Die Frequenz der Kurzwellensender an Bord des Raumschiffs beträgt 9,019 Megahertz und 20,006 Megahertz und im Ultrakurzwellenbereich 143,625 Megahertz. Mit Hilfe eines funktелеmetrischen und eines Fernsehsystems wird der Zustand des Raumfahrers während des Flugs beobachtet.

Der Raumfahrer Gagarin hat den Einflug in die Kreisbahn befriedigend überstanden und fühlt sich wohl. Die Systeme, die die nötigen Lebensbedingungen in der Kabine gewährleisten, funktionieren normal. Der Flug des Sputnikschiffs „Wostok“ mit dem Raumfahrer Gagarin wird fortgesetzt.

Erste Meldungen aus dem Weltraum

Moskau (ADN). „Der Flug verläuft normal. Fühle mich gut.“ Um 10 Uhr Moskauer Zeit übermittelte Major Gagarin, als er sich über Afrika befand, von Bord des Sputnik-Raumschiffs „Wostok“: „Flug verläuft normal. Den Zustand der Schwerelosigkeit ertrage ich gut.“ Dieser Funkspruch des ersten Raumfahrers Gagarin wurde 9.22 Uhr Moskauer Zeit von Bord des Raumschiffes, das sich zu dieser Zeit über Südamerika befand, aufgenommen.

Major Gagarin glücklich gelandet

Moskau (ADN). Der sowjetische Fliegermajor Juri Gagarin ist in der vorgeschriebenen Gegend der UdSSR gelandet, meldet TASS.

Der Siegeszug ins All

- 1963: Zielkowskis Arbeit: „Die Erforschung des Weltraumes mit Reaktionsapparaten“ erscheint in Moskau.
- 1924: „Die Rakete im kosmischen Raum.“ Ein weitere bedeutende Arbeit Zielkowskis erscheint in der Sowjetunion.
- 1949: Entwicklung von Flüssigkeitsgroßraketen in der Sowjetunion. Sie werden in der Höhenforschung eingesetzt.
- 1954: Start einer Höhenrakete mit einem Affen und anderen Lebewesen an Bord. Erreichte Höhe 50 km.
- 1957: Alбина und Kosjawa erreichen in einer Höhenrakete 100 km und landen glücklich auf der Erde.
- 27. 8. 58: Zwei Hunde erreichen erstmals eine Höhe von 452 km und kehren wohlbehalten zur Erde zurück.
- 4. 10. 57: Sputnik 1, 83,6 kg, nach 1400 Erdumkreisungen am 4. Januar 1958 verglüht.
- 3. 11. 57: Sputnik 2, 509,3 kg, mit Versuchshund „Laika“ an Bord am 14. April 1958 verglüht.
- 15. 5. 58: Sputnik 3, 1327 kg, nach 10 057 Erdumkreisungen am 6. April 1960 verglüht.
- 4. 2. 61: Sputnik 4, 6483 Tonnen, Forschungsprogramm beim Start erfüllt.
- 2. 1. 59: Lunik 1, 1472 kg, auf der Bahn um die Sonne.
- 12. 9. 59: Lunik 2, 1511 kg, am 13. September 1959 auf dem Mond gelandet.
- 4. 10. 59: Lunik 3, 1553 kg, fotografierte am 7. Oktober 1959 Rückseite des Mondes.
- 15. 5. 60: Raumschiff 1, 4,54 Tonnen, umkreist die Erde.
- 19. 8. 60: Raumschiff 2, 4,6 Tonnen, mit den Versuchshunden „Strelka“ und „Belka“ am 20. August 1960 zur Erde zurückgekehrt.
- 1. 12. 60: Raumschiff 3, 4,563 Tonnen, mit zwei Versuchshunden. Im Dezember 1960 verglüht.
- 12. 2. 61: Venusrakete, interplanetarische Station mit einem Gewicht von 643,5 kg, von einem Sputnik aus gestartet, auf dem Wege zur Venus.
- 9. 3. 61: Raumschiff 4, 4,7 Tonnen, mit dem Versuchshund „Tschernuschka“ auf der Erde gelandet.
- 25. 3. 61: Raumschiff 5, 4,695 Tonnen, mit dem Versuchshund „Swjodotschka“ zur Erde zurückgekehrt.
- 12. 4. 61: Raumschiff „Wostok“ (4725 Tonnen), mit dem ersten Raumfahrer an Bord, fliegt um die Erde.

Moskau 10.02 Uhr

Moskau (ADN-Korr.). Um 10.02 Uhr Moskauer Zeit unterbrach Radio Moskau sein Vormittagsprogramm und teilte mit, daß heute das sowjetische Weltraumschiff Wostok mit dem Sowjetbürger Major Gagarin an Bord in den Kosmos gestartet ist und sich auf der kosmischen Flugbahn um die Erde befindet. Radio Moskau wiederholte die Nachricht mehrere Male. Alle Rundfunkstationen der Sowjetunion übertrugen die Mitteilung zur gleichen Zeit in alle Gebiete des Landes. Obwohl sich seit einer Woche die Erwartung auf den kosmischen Start eines Menschen aus äußerster gespannt hatte, schlug diese Nachricht doch wie ein Blitz ein. Mit äußerster Spannung werden weitere Nachrichten über den Verlauf des Fluges erwartet.